

„Mental viel stärker“

FECHTEN / Johannes Poscharnig von der Fechtunion Mödling startet als Leader der Europarangliste bei der U23-EM in Kasan.

VON BERNHARD GARAU

Am Freitag hebt das österreichische Kadetten-Nationalteam in Richtung Russland ab. Denn in Kasan steigt die Europameisterschaft der U23. Und mit Johannes Poscharnig kommt der große Gold-Favorit von der Fechtunion Mödling.

Er führt derzeit die Europarangliste vor dem deutschen Moritz Kröplin und Cedrik Serri aus Frankreich an, vor allem dank seines Sieges in Kopenhagen. Dennoch gibt sich Poscharnig vor den Einzelkämpfen am Sonntag vorsichtig: „Fechten ist so vielschichtig, da kann man keinen Sieg vorplanen.“ Sehr viel

TOP-THEMA

hänge von der Tagesverfassung und der Auslosung ab. Insgesamt sieht das Mödlinger Muskettier acht bis zehn Fechter, die eine Chance auf den EM-Titel haben.

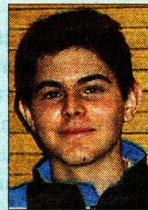
Auch mit der Mannschaft Chancen auf Edelmetall

Dass es heuer so gut läuft, war für Poscharnig selbst überraschend. „Damit habe ich nicht gerechnet“, gibt er zu. Den Erfolg führt er vor allem auf die neue mentale Stärke zurück, „wir haben im mentalen Bereich sehr viel gearbeitet, jetzt kann ich meine Trainingsleistungen besser im Wettkampf umsetzen“.

Denn vom Können her gehörte Johannes Poscharnig schon in den letzten Jahren zu den Top-Talenten mit dem Florett. Die kontinuierliche Entwicklung zum Topfechter verdankt er seinem Vater und Förderer Josef Poscharnig, der ihn auch stets als Coach zu den Turnieren begleitet. Poscharnig junior: „Vaters Ruhe gibt mir Kraft!“

Der Mödlinger hat dabei sogar eine Chance auf zwei Medaillen. Denn auch im Mannschaftsbewerb gehören die österreichischen Muskettiere zum erweiterten Favoritenkreis. Mit dabei ist mit Dominik Wohlgemuth ein zweiter Fechter der FUM, der ebenfalls Medaillenchancen hat.

HINTERGRUND



Johannes Poscharnig
hat Chancen
auf EM-Gold.

- **Zur Person:** Johannes Poscharnig (21) von der Fechtunion Mödling fiel erst heuer aus der Junioren-Rangliste und führt bereits die Europa-Rangliste der U23 an. In der österreichischen Florett-Rangliste der allgemeinen Klasse liegt er bereits auf Platz vier.
- **Größte Erfolge:** 1. Platz beim FIE-Satelliten-Weltcup in Kopenhagen, 6. Platz beim European U23 Circuit in Brno, zwei Top-Ten-Platzierungen in der Vorsaison bei den Junioren.
- **U23-EM in Kasan:** Am Sonntag stehen die Einzel-Kämpfe auf dem Programm, mittwochs steigt der Teambewerb.